

Für gelingendes Heranwachsen brauchen Kinder und Jugendliche ein gutes Lebensumfeld und miteinander vernetzte Strukturen, die auch präventiv gegen Armut wirken. Armut nämlich gefährdet nicht nur die materielle Existenz, sondern wirkt auf vielen Ebenen zerstörend. Von Armut Betroffene sind nicht nur in ihrer persönlichen Entwicklung beeinträchtigt, sondern sehen sich außerdem gesellschaftlicher Ausgrenzung gegenüber.

Die Ursache dafür ist Klassismus. Als Klassismus wird die Diskriminierung und Unterdrückung Armutsbetroffener bezeichnet. Aber wie funktioniert Klassismus – und welche Funktion erfüllt er? In seinem Vortrag spricht der Autor Olivier David über die Tücken einer zu wenig beachteten Diskriminierungsform.

Davids Bericht aus der Innensicht wird ergänzend die wissenschaftliche Perspektive von Dr. Anika Duveneck gegenübergestellt, die sich mit dem Abbau von Bildungsbarrieren befasst.

Klassismus

Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage, ob der Anspruch der Kulturellen Jugendarbeit, barrierearm für alle erreichbar zu sein und damit zur gesellschaftlichen Teilhabe von Kindern und Jugendlichen beizutragen, auch wirklich erfüllt wird.

Auf der Fachtagung gehen wir in den Austausch über die praktischen Angebote Kultureller Jugendarbeit sowie die Erfordernisse an ein abgestimmtes System und thematisieren die Grenzen der Möglichkeiten Kultureller Jugendarbeit im Angesicht von Kinderarmut.

Potenziale und Grenzen der Kulturellen Kinder- und Jugendarbeit im Angesicht von Kinderarmut, 26.11.2024

Veranstaltungsort

Kinder- und Jugendzentrum Meschenich
Brühler Landstraße 428
50997 Köln

Anmeldungen

über die LKJ-Homepage www.lkj-nrw.de

Anmeldeschluss

15.11.2024

Gesamtplanung

Ilva Menzel, LKJ NRW e.V. in Kooperation
mit Dr. Thomas Wachtendorf, LKD NRW e.V.

Moderation

Daan Mackel, Jongleur, Darsteller, Moderator

Die Fotoausstellung

der LAG Arbeit Bildung Kultur NRW e.V. ist eine Leihgabe des Ministeriums für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Bei Rückfragen

LKJ NRW e.V.
Wittener Straße 3
44149 Dortmund
Fon 0231 101335
info@lkj-nrw.de

**Die Teilnahme
an der Tagung ist
kostenfrei!**

Förderer

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Veranstalter

LKJ Landesvereinigung
Kulturelle Jugendarbeit
NRW e.V.

Potenziale und Grenzen der Kulturellen Kinder- und Jugendarbeit im Angesicht von

Kinderarmut

**LKJ-Fachtagung
26.11.2024**

**Kinder- und
Jugendzentrum
Köln-Meschenich
10:30 – 16:30 Uhr**

LKJ Landesvereinigung
Kulturelle Jugendarbeit
NRW e.V.

Programm

10:00 Uhr

Ankommen und Begrüßungskaffee

Fotoausstellung »Armut im Fokus: Anonyme Welten«

10:30 Uhr

Begrüßung

- Azbiye Kokol, Leitung Kinder- und Jugendzentrum Meschenich
- Kurt Eichler, Vorsitzender der Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit NRW e.V.
- N.N., Bezirksbürgermeister*in Köln Meschenich
- Nina Schadt, Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

11:00 – 11:45 Uhr

»Ohne Jugendorientierung geht es nicht« – Wissen zum Abbau von Bildungsbarrieren

Dr. Anika Duveneck, FU Berlin (ABIBA Meta), Dialogforum Bildungslandschaften NRW

11:45 – 12:45 Uhr PRAXIS und NETZwerkstätten

Die Werkstätten finden parallel in zwei Durchläufen statt. Melden Sie sich bitte für zwei Werkstätten an.

12:45 – 14:00 Uhr

Mittagessen

Rundgang »Kölberg«

Nadine Henke, Caritasverband für die Stadt Köln e.V.

14:00 – 14:45 Uhr

Klassismus, Unterdrückung – und der Kampf um Würde

Olivier David, Schriftsteller und Kolumnist mit dem Fokus auf soziale Ungleichheit und Armut

14:45 – 15:00 Uhr Pause

15:00 – 16:00 Uhr PRAXIS und NETZwerkstätten

16:00 – 16:30 Uhr

Potenziale, Grenzen und Scheitern Kultureller Jugendarbeit im Angesicht von Kinderarmut

Offenes Gespräch mit Expert*innen, Fachkräften und Jugendlichen

16:30 Uhr Abschluss

Ilva Menzel, LKJ NRW e.V.

PRAXIS und NETZwerkstätten

1. Kulturbotschafter Musik

»The Message«: einen Hip-Hop-Song kreieren und in Bewegung bringen

Referent*innen: Dino Salijević, Nešo Salijević, T.K.M. e.V.

»Open Mic« Referent*innen: Burak Altinok, Amin Pouryousefi, X-Vision Ruhr

Moderation: Michael Brüning, LAG Musik

2. Aufsuchende Literaturangebote

mit dem bookbike nrw

Referent*in: Susanne Klinkhamels

Moderation: Andrea Weitkamp, jugendstil - kinder- und jugendliteraturzentrum nrw

3. Zirkuspädagogische Kurzinterventionen

des Kölner Spielecircus

Referent*in: Henrik Heubach

Moderation: Uschi Tropaße, LAG Zirkuspädagogik

4. Kulturpädagogische Integration junger Geflüchteter

über mobile Arbeit und feste Orte

Referent*innen: Almut Wiedenmann, Paula Schäfer, Krea-Mobil / PAULA

Moderation: Dr. Thomas Wachtendorf, LKD / Jugendkunstschulen

5. Integrative Trickfilmarbeit:

Methoden zur erfolgreichen gemeinsamen Arbeit

Referent*innen: Kyne Uhlig, Nikolaus Hillebrand, niky-bilder Trickfilmwerkstatt

Moderation: Fleur Vogel, LAG Kunst und Medien